MUSIKBÜRO
BASEL

Büro	Neuensteinerstrasse 20 CH-4053 Basel
Telefon	+41 61 201 09 72
E-Mail	info@musikbuerobasel.ch
Webseite	www.musikbuerobasel.ch

Merkblatt TranshelvetiQ

Stand 5. November 2023

TranshelvetiQ ist das Residency-Fördergefäss, welches in Zusammenarbeit mit der Fondation cma in der Romandie und dem Musikbüro Luzern durchgeführt wird.

Je eine Band/Musiker*in aus der Region Basel und der Romandie erhält die Chance einer viertägigen Residency mit Abschlusskonzert in einem renommierten Club der jeweils anderen Region. Das Ziel der Residency ist es, zusammen mit Coaches intensiv und kompakt während mehrerer Tage an der **Bühnenpräsenz sowie der Live-Umsetzung** der eigenen Musik zu arbeiten. Das finale Programm der Residency sowie die Wahl der Coach*innen wird im Dialog mit den Gewinner*innen entwickelt.

Zielgruppe

Der Wettbewerb richtet sich an Bands und Musiker*innen, die eine künstlerisch engagierte, fachkundige Tätigkeit in der Popmusik nachweisen können, über ein professionelles Business-Umfeld verfügen und die Popszene der Region Basel massgeblich mitprägen. Sie stehen an einem Punkt, an dem es sinnvoll ist, gezielt an ihrer Live-Performance zu arbeiten. Für TransHelvetiQ können sich Bands und Musiker*innen aller zeitgenössischer Stile der Popmusik bewerben. Es gilt keine Altersbegrenzung.

Bewerbungsbedingungen

Bewerber*innen müssen nachweisen, dass

- sie in der Region Basel (gem. Tarifverbund Nordwestschweiz ohne grenznahes Ausland) aktiv und wohnhaft sind bzw. gewesen sind und einen direkten Bezug zur Region Basel haben. Bei Bands muss dies mind. auf die Hälfte der Mitglieder zutreffen.
- dass ihr Projekt seit mindestens 2 Jahren in der regionalen Popmusiklandschaft aktiv ist und über eine entsprechende Präsenz verfügt.
- sie mindestens 1 Album, EP (oder mehrere Singles) veröffentlicht haben.
- ein aktueller Release vor Start der Residency veröffentlicht wurde oder wird (nicht älter als 2 Jahre).
- sie die Live-Performance als einen wesentlicher Bestandteil des Projekts sehen und die Absicht haben, gezielt daran zu arbeiten.
- sie bereits mit diesem Projekt über Live-Erfahrung verfügen.

- das Booking aktuell und aktiv läuft und die Aussicht besteht, innerhalb der 12 Monate nach der Residency mehrmals live zu spielen.
- sie motiviert und auch offen für interdisziplinäre Inputs und Coaches sind, um an ihrer Live-Umsetzung und Bühnenpräsenz zu arbeiten.

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbung muss online vollständig ausgefüllt und mit allen geforderten Unterlagen termingerecht eingereicht werden. Es werden nur vollständige und termingerechte Bewerbungen, die alle Bedingungen erfüllen, geprüft. Bewerbungen mit falschen, irreführenden oder unzureichenden Angaben werden nicht berücksichtigt.

Die Bewerbungsunterlagen setzen sich aus zwei Teilen zusammen:

Teil A)

Eine Dokumentation, aus der für die Jury greifbar wird, wer die Band/Musiker*in ist und warum jetzt der richtige Zeitpunkt ist an der Residency mit Fokus Live-Umsetzung teilzunehmen. Diese Dokumentation ist in der Form frei: Es darf ein geschriebenes Dossier sein, ein Video, eine Sprachnachricht, u.v.m. Dabei geht es um die Möglichkeit, die Motivation für die Residency in einer Form übermitteln zu können, die für die Bewerberbenden am besten passt und nicht darum, eine besonders «spezielle» Form zu finden. Mit anderen Worten: Der Inhalt steht im Vordergrund. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund der sprachlich diversen Jury, falls möglich, die ggf. mündlichen Teile der Bewerbung in Englisch eingereicht werden sollen. Andernfalls werden diese Elemente, sowie auch die schriftlichen Teile übersetzt.[1]

Teil B)

- Direkt im **Online-Formular** auszufüllen:
  - Personalien
  - Streaming-Links zu Hörproben (ohne Covers)
  - Links zur Website und den relevanten Social Media Profilen
  - Zahlungsinformationen

- Ein **PDF** mit folgenden Angaben:
  - Biografie: Angaben zu Werdegang, bisherigen Veröffentlichungen, bisherigen und geplanten Konzerten sowie ggf. Medienberichte
  - Angaben zu Management/Selfmanagement
  - Angaben zu allen am Projekt mitwirkenden Personen mit Vorname, Name, Wohnort, Jahrgang, Funktion

[1] Weder die eine noch die andere Variante stellt einen Vor- oder Nachteil dar. Hier geht es lediglich darum, dass diejenigen, denen Englisch leichtfällt, dies nutzen können und gleichzeitig der Geschäftsstelle Übersetzungsarbeit abgenommen wird.

- **Pressefoto** der Band/ Musiker*in
  - Auflösung mind. 300 dpi / 1600 px, im Querformat

Beurteilungskriterien

Massgebend für die Beurteilung durch die unabhängige Fachjury sind die Informationen aus den eingereichten Bewerbungsunterlagen. Insbesondere werden bei der Beurteilung folgende Kriterien berücksichtigt:

- Nachvollziehbarkeit der Motivation und Dringlichkeit für die Residency insbesondere mit Fokus auf Bühnenpräsenz und Live-Umsetzung.
- bisheriger Leistungsausweis und Engagement
- Qualität, Individualität, Professionalität, Aktualität, Potential, Nachhaltigkeit

Jury und Jurierung

Die Jurierung erfolgt durch zwei unabhängige Fachjuries. Die regionale Jury setzt sich aus vier Musikfachleuten zusammen und wird vom Musikbüro Basel-Vorstand gewählt. Die aktuelle Jury ist auf der Website des Musikbüro Basel publiziert. Sie wählt zwei Finalist*innen aus, die danach von der nationalen Jury geprüft werden. Die nationale Jury trifft die finale Entscheidung.

Gemäss Art. 12 der Musikbüro Basel-Statuten kann gegen die formelle Zulässigkeit des Jurybeschlusses bei der unabhängigen Musikbüro Basel-Rekursstelle Rekurs eingelegt werden. Dieser muss innerhalb von 14 Tagen schriftlich begründet an die Musikbüro Basel-Geschäftsstelle gesendet werden.

Gewinn und Auszahlung

Der Gewinn des Resonate TranshelvetiQ besteht aus

a) der Deckung der für die Residency anfallenden Kosten (Reise, Übernachtungen, Verpflegung, Honorar Coach*innen und

b) einem Honorar für die Band/ Musiker*in/ Techniker*in pro Person und Tag mit einem Kostendach von 3000 CHF für die künstlerische Arbeit während der Residency.

Die Auszahlung des Honorars erfolgt nach der durchgeführten Residency. Die anfallenden Kosten für die Residency (siehe a)) werden nur nach vorgängiger Absprache mit der Geschäftsstelle des Musikbüro Basel übernommen.